

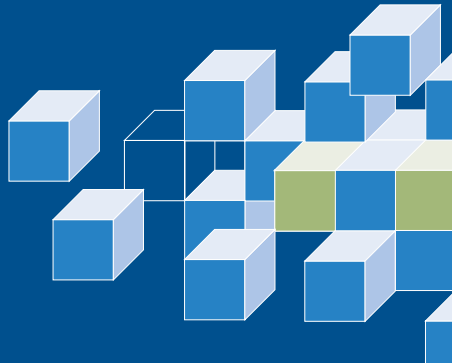


Move to the next level.

CeMAT

MESSENEWS NR. 4/SEPTEMBER 2005

EIN INFORMATIONSSERVICE
DER DEUTSCHEN MESSE AG



Steigern Sie Ihren Wirkungsgrad

Willkommen in der Welt der Intralogistik



Aus dem Inhalt

SEITE 2 und 3:

- Lassen Sie sich inspirieren in der Welt der Intralogistik
 - Roboter-Logistik-Zentrum
 - Forum LogiTech
 - Forum Lagertechnik
 - Logistics Network Forum
 - Kompetenzzentrum Verpackung

SEITE 4 und 5:

- NEU! Die Branchen Meetingpoints
- Deutschlands bester Staplerfahrer gesucht
- Transponder-Taubenralley

SEITE 6 und 9:

- Service-Angebote rund um die CeMAT 2005
 - Besucheroffensive Formel 1:1
 - Messezeitung CeMAT.Live
 - Anreise und Aufenthalt
- BME-Treff für Einkäufer

SEITE 7 und 8:

- Die komplette Ausstellerliste der CeMAT 2005

SEITE 10:

- Geländeplan und Ausstellungsverzeichnis
- Ansprechpartner

Premierenstimmung in Hannover! Auf der ersten eigenständigen CeMAT präsentieren sich auf dem Messegelände vom 11. bis 15. Oktober 2005 rund 1.000 Aussteller aus 30 Ländern. Die Weltleitmesse für Intralogistik unterscheidet sich von den anderen Logistik-Messen durch ihre hohe Internationalität auf Anbieter- und Besucherseite, durch hochtechnische Innovationen und spektakuläre Weltpremieren. Angesprochen sind nahezu alle Branchen: der Fahrzeug-, Schiff- und Luftfahrtbau, die chemische Industrie, Lebensmittel- und Getränkehersteller, der Handel, die Energiewirtschaft und andere.

Die CeMAT 2005 spiegelt auf einer Ausstellungsfläche von fast 80.000 m² den kompletten Weltmarkt wider. Fast alle namhaften Unternehmen stellen auf der im Drei-Jahres-Rhythmus stattfindenden Messe ihre Neuentwicklungen vor.

NEU!

Roboter-Logistik und Verpackungstechnik

Mit der Eigenständigkeit der CeMAT haben sich neue Ausstellungsbereiche entwickelt: die Roboter-Logistik in Halle 27 und die Verpackungstechnik in Halle 12.

Starkes Interesse aus Osteuropa

Während Westeuropa im Wachstum eher moderat zulegt, zeigt Osteuropa einen hohen Nachholbedarf. Erstmals präsentiert sich Russland auf der CeMAT mit einem Gemeinschaftsstand. In Halle 12 zeigen etwa 15 Firmen ihre Dienstleistungen und technischen Entwicklungen.

Attraktives Rahmenprogramm

Auch wenn die Messe in erster Linie eine Leistungsschau der Aussteller ist – das attraktive Rahmenprogramm bietet den Besuchern einen echten Mehrwert durch eine Fülle zusätzlicher Informationen.

Die Deutsche Messe AG als Veranstalterin wird durch den Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA) in Frankfurt/Main unterstützt.

- Weitere Details zum Messeprogramm auf den folgenden Seiten

AUSSTELLERLISTE

Auf den Seiten 7 und 8 finden Sie die komplette Liste der CeMAT-Aussteller. Über www.cemat.de können Sie sich im Internet per Link auf den Webseiten der Aussteller über deren Messe-Neuheiten informieren.

Lassen Sie sich inspirieren in der Welt der Intralogistik

Die Leistungsschau der Aussteller wird durch Sonderschauen, Branchenforen und Live-Vorfürungen im Freigelände ergänzt.

Roboter-Logistik-Zentrum

Das Roboter-Logistik-Zentrum ist eines der Messe-Highlights. Auf dem Gemeinschaftsstand präsentieren über 25 Unternehmen, darunter KUKA, RoTeg, PIAB, Kawasaki, OMRON, Güdel, Wächter und Sealpac, ihre Robotersysteme in neuen Anwendungsfeldern. Die Robotik-Pack-Line z. B. stellt eine modular aufgebaute Fertigungslinie dar. Hier werden Produkte dosiert, getrennt, verpackt, versiegelt, gekennzeichnet – die Roboter arbeiten mit den Systemen „Hand in Hand“.

Die Firma KUKA stellt einen Roboter vor, der pallettiert und depallettiert. Die Firma Güdel, Schweiz, zeigt einen Portal-Roboter, der im Tiefkühlbereich in der Lebensmittelindustrie eingesetzt wird. Der Roboter ist für ein Handlingsgewicht von bis zu 1.000 kg ausgelegt, er kann bei niedriger Deckenhöhe bis zu 2,20 m hoch pallettieren. Die Firma RoTeg zeigt Robotik-Anwendungen zur Pallettierung im Endverpackungsbereich.

Verlässliche Roboter sind zunehmend in den Bereichen Lebensmittel, Logistik, Verpackung, Pharma und Chemie gefragt. Die CeMAT zeigt neue Anwendungsfelder.

- Veranstaltungsort: **Halle 27**



Ein Campus für den Nachwuchs

Discover the World of Intralogistics!

Ohne qualifizierten Nachwuchs kann eine Branche nicht florieren. Für junge Leute wird auf der Messe der **Campus Intralogistik** eingerichtet. Gemeinsam mit der noch jungen Wissenschaftlichen Gesellschaft für Technische Logistik (WGTL) lädt der VDMA in Halle 27. Im Campus präsentieren sich zwölf Universitäten von Hamburg bis München, von Dortmund bis Dresden. Vorgestellt werden Forschungsergebnisse aus den Bereichen Planung, Simulation, Steuerung und Konstruktion von Elementen und Systemen der Förder-, Lager- und Sortiertechnik.

Starkes Programm in der „Arena“

Um berufliche Perspektiven, Technologietransfer, um ferne Märkte in Asien und um die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Hochschulen geht es dann in der **„Intralogistik-Arena“**, der Diskussionsplattform für die Führungskräfte von morgen.

WER WIRD MASTER?

Wer wird der Sieger im großen Wissenswettbewerb für Studenten? Am ersten Messtag während der Eröffnungszereemonie im Campus Intralogistik wird das Geheimnis gelüftet. Dann werden die Preise an die „CeMAT Logistik Masters“ verliehen. Die Fachzeitschrift LOGISTIK inside und die Deutsche Messe AG haben diesen Wettbewerb gemeinsam ausgeschrieben. Wer Durchhaltevermögen und Wissen – immerhin musste über acht Fragebogen geknobbelt werden – unter Beweis stellte, hat die Chance, zu den Gewinnern zu gehören. Der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Der Gewinner des 1. Preises erhält ein Round-the-World-Ticket von Air France und 3.000 Euro. Der 2. Preis ist mit 2.000 Euro, der 3. Preis mit 1.000 Euro dotiert.

- Weitere Infos und das exakte Arena-Programm unter www.cemat.de

Forum Lagertechnik

Hier liegen die Potenziale

In der Lagertechnik liegen Sparpotenziale, die es zu entdecken gilt. Um die richtige Logistik in diesem Bereich geht es auf dem **Forum Lagertechnik**, das an den ersten vier Messetagen stattfindet. Der Verband für Lagertechnik und Betriebseinrichtungen organisiert gemeinsam mit dem VDMA ganztägig jeweils acht Vorträge. In kurzen, praxisorientierten Vorträgen informieren Fachleute über innovative Lösungskonzepte in den Branchen Chemie und Pharma, Automobil, Logistikdienstleister/Spedition und Lebensmittelhandel/Konsum.

Zusammen mit der Zeitschrift „f + h“ findet am Mittwoch und Donnerstag eine Podiumsdiskussion statt: „Wieviel Automation braucht die Logistik?“, lautet das Thema.

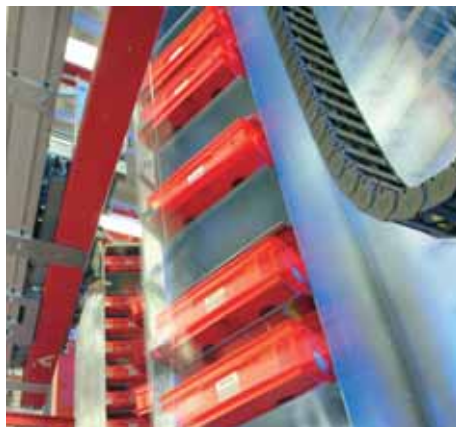
- Veranstaltungsort: **Halle 13, Stand E70**

Forum LogiTech

Die Themen Logistik-Software, Warehousing (inkl. Lager-, Förder- und Kommissioniertechnik) sowie Sicherheitstechnik werden hier täglich in drei Sequenzen aus betriebswirtschaftlicher und technischer Sicht präsentiert.

Das **Forum LogiTech** wird gemeinsam mit der Deutschen Messe AG von der Huss-Unternehmensgruppe mit den Fachmagazinen LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA sowie Hebezeuge und Fördermittel veranstaltet.

- **Halle 27, Stand B47**
Detaillierte Informationen zum Programm unter www.cemat.de/21749



PREMIERE DES KARUSSELL-LAGERS

Die Theorie wird durch die Praxis ergänzt. In Halle 13 präsentiert das Unternehmen SSI Schäfer ein neues Lager- und Kommissioniersystem. Besucher können live das Zusammenspiel von Lagersoftware, ergonomischen Kommissionier-Arbeitsplätzen und effizienter Lager- und Fördertechnik anhand eigener Auftragsvorgaben verfolgen. Das Karussell-Lager realisiert bis zu 1.000 Ein- und Auslagerungen in der Stunde.

Logistics Network Forum

Die Logistik in der Prozesskette

Wie eine ausgeklügelte Logistik die gesamte Prozesskette optimiert, wird auf der Sonderpräsentation **Logistics Network – Gateway Intralogistics** in **Halle 12** demonstriert. Auf einem Gemeinschaftsstand von 1.000 m² präsentieren rund 60 Aussteller alle Teilbereiche der Prozess- und Wertschöpfungskette in der Logistik. Logistics Network Consultants als Veranstalter organisiert parallel dazu Foren zu den Themen Produktionslogistik, eLogistics, Verkehrslogistik, Dienstleistungen und Mehrwertlogistik. Eines der Highlights in Halle 12 ist die Präsentation der Volkswagen AG auf Stand B16. Auf rund 240 m² stellt der Autohersteller die gesamte logistische Prozesskette vor – vom Auftragseingang bis zur Neuwagendistribution. Für die CeMAT wurde ein spezielles Standkonzept entworfen, das die Kernelemente der Supply-Chain der Volkswagen AG zeigt. In dieses Konzept sind auch die externen Dienstleister von VW integriert.

- **Halle 12**
Weitere infos unter www.logistics-network.de

Kompetenzzentrum Verpackung

VIP - Very Important Packaging

Mit neuen Programmschwerpunkten trägt die „neue“ CeMAT den Ansprüchen des Marktes Rechnung. Neben der Roboter-Logistik steht die Verpackungstechnik im Fokus. Für das Kompetenzzentrum in **Halle 12** hat die Deutsche Messe AG zwei kompetente Partner gewonnen: die Fachzeitschrift PackReport und das Institut für Verpackungstechnik der Universität Dortmund, vertreten durch Prof. Dr. Rolf Jansen.

Im Mittelpunkt der Vorträge und Diskussionen stehen die Themen Packstoffe und Packmittel, Verpackungsmaschinen- und -geräte sowie Kennzeichnungs- und Informationstechnologie. Bereits im Vorfeld der Messe können Sie via Internet Fragen stellen, die dann live auf dem **Dialogforum** von Experten beantwortet werden.

Schnell lokalisieren dank RFID

Die neue Technik RFID wird in einem umfassenden Angebot dargestellt. Anhand des elektronischen Codes können Produkte innerhalb der Prozesskette präzise lokalisiert werden. Logistische Abläufe lassen sich effizienter steuern. Vorausgesetzt, dass die Produkte logistikkerecht aufgebaut sind.

VORTRÄGE AN JEDEM MESSETAG

In Vorträgen an allen fünf Messetagen wird die Verpackungstechnik unter folgenden Themenschwerpunkten behandelt:

- 11.10.: Verpackungslogistik und -prüfungen
- 12.10.: Spezielle Forschungs- und Entwicklungsergebnisse
- 13.10.: Prozessinformationen zur rechten Zeit
- 14.10.: Mehrwegtransportverpackungen
- 15.10.: Nationale Standards zum Stand der Technik (VDI-Richtlinienarbeit)

- Weitere Infos unter www.cemat.de/21729

NEU! Die Branchen Meetingpoints

Infos aus erster Hand

Schnell und zielgerichtet können sich Fachbesucher über das Messeangebot informieren. Ihr Anlaufpunkt sind die erstmals auf der CeMAT eingerichteten drei Branchen Meetingpoints. Hier erhalten sie fachkundige Hinweise über die neuesten Innovationen und Trends in der Intralogistik. Dieses neue Konzept realisiert die Deutsche Messe AG mit starken Partnern aus den jeweiligen Branchen. In Vorträgen und Foren wird das Wissen vertieft.

■ Meetingpoint Konsumgüterhandel und -industrie

Halle 27, Stand G17

Der Lebensmittelzeitung und GS1 Germany als Betreiber dieses Meetingpoints ist es gelungen, hochkarätige Referenten zu gewinnen. An vier Messtagen – von Dienstag bis Freitag – steht jeweils ein Thema im Mittelpunkt:

Dienstag, 11.10.

Logistikstrategien im Handel

Mittwoch, 12.10.

Logistikkonzepte mit RFID

Donnerstag, 13.10.

Standardisierung in der Konsumgüterwirtschaft am Beispiel der Rückverfolgbarkeit

Flughafen-Logistik

Damit der Flugverkehr reibungslos läuft, muss das Sortiersystem für das Fluggepäck präzise und schnell funktionieren. Das Unternehmen Beumer demonstriert auf der CeMAT ein System, das zuverlässig fördert, speichert und sortiert bei Geschwindigkeiten von bis zu zehn Metern pro Sekunde.



Freitag, 14.10.

Themenswerpunkt Kommissionierungssysteme

■ Meetingpoint Chemie und Pharma

Halle 13, Stand C37

Dieser Meetingpoint wird mit dem GIT-Verlag bzw. der Fachzeitschrift CHEManager betrieben. An den ersten vier Messtagen wird hier ein besonders umfangreiches Vortragsprogramm präsentiert. Hier die Themenschwerpunkte:

Dienstag, 11.10.

Kommissionieren und Verpacken

Mittwoch, 12.10.

Lager- und Fördertechnik

Donnerstag, 13.10.

Logistik-Management/Lager- und Fördertechnik

Freitag, 14.10.

Logistik-Dienstleistung

■ Meetingpoint Spedition und Logistkdienstleistung

Halle 12, Stand D14

Diesen Meetingpoint wird die DVZ – Deutsche Logistik Zeitung begleiten. An jedem Messtag wird eine etwa 90-minütige Veranstaltung zu folgenden

Themen stattfinden:

Dienstag, 11.10.

Neue Trends und Lösungen in der Distributionslogistik

Mittwoch, 12.10.

Zulaufsteuerung in der Automobilindustrie – Erfolgskonzepte von Spediteuren und OEM



Donnerstag, 13.10.

Pick by Robot – ein Fall für jedermann

Freitag, 14.10.

Technik-Trends in der Logistik – Evolution oder Revolution?

Samstag, 15.10.

Einsatz von RFID – Grenzen der Technik und Mehrwert bei der Dienstleistung

• Weitere Details unter www.cemat.de

Deutschlands bester Staplerfahrer gesucht

Linde German Stapler Cup 2005

Am letzten Messetag (15.10.) wird es spannend auf dem Messegelände: Dann steigt der Linde German Stapler Cup. Bei diesem Wettbewerb, den der Geschäftsbereich Linde Material Handling der Linde AG gemeinsam mit seinen Händlern veranstaltet, wird erstmals der Deutsche Meister im Staplerfahren ausgezeichnet.



Die Vorausscheidungen für das große Finale liefen bundesweit zwischen Mai und September 2005. Daran nahmen rund 1.500 Fahrer teil. Die drei Besten jeder Vorausscheidung qualifizierten sich automatisch für das Finale. Um die begehrten drei Plätze auf dem Siegereppchen kämpfen in Hannover rund 60 Finalisten.



„Wir entwickeln Fahrzeuge, mit denen Tausende von Staplerfahrern tagtäglich präzise und effizient ihre Arbeit erledigen. Es war an der Zeit, ihnen die Möglichkeit zu geben, sich mit den Besten ihrer Branche zu messen und einen Deutschen Meister zu küren“, erklärt Herbert Kunkel, Marketingleiter Deutschland bei Linde Material Handling in Aschaffenburg.

Transponder-Taubenrallye

Anschaulich, spannend und unterhaltsam wird die junge Technologie RFID auf der CeMAT demonstriert, und zwar durch eine Brieftauben-Rallye.

Die Vorgeschichte: Bereits vor einiger Zeit wurden bei den Tieren die bekannten Ringe durch RFID-Transponder ersetzt. Dadurch ist die Geschwindigkeit der Tauben messbar – alle technischen Voraussetzungen für ein „Wettrennen“ sind damit gegeben.

Die Show läuft am Samstag, also am letzten Messetag. Um 11 Uhr starten rund 20 Brieftauben von ihrem Abflugort im Freigelände. Nach einer Flugzeit von ca. 20 Minuten dürften sie ihren Zielflughafen in Nienburg erreichen. Während des Fluges versorgen Kommentatoren das Publikum mit Infos über Alter, Größe, Leistung, Chancen und Erfolge der Vögel. Per Video-

kamera wird der Einflug der Gewinner ins Oktoberfestzelt übertragen. Das Publikum wird in Spannung gehalten. Schließlich können Besucher und Aussteller – wie beim Pferderennen – auf „ihren“ Favoriten setzen und einen Preis gewinnen.

Fachkundig unterstützt wird die Deutsche Messe AG u. a. vom Deutschen Brieftaubenzüchterverband.

- Mehr dazu im Internet unter www.cemat.de



Sicherheit – oberstes Gesetz

Training für Bediener von Hubarbeitsbühnen

Erstmals präsentiert sich die International Powered Access Federation (IPAF) auf der CeMAT. Der Verband, der die Interessen von Herstellern, Vermietern und Anwendern von Hubarbeitsbühnen vertritt, bietet weltweit standardisierte Sicherheitstrainings entsprechend der ISO-Norm 18878 für die Bediener solcher Bühnen an.

In Theorie und Praxis informiert der Verband, der jährlich rund 50.000 Fachkräfte trainiert, über sein weltweites Schulungsprogramm.

Im Freigelände westlich von Halle 14/15 wird der sichere Umgang an etwa zehn Hubarbeitsbühnen verschiedener Hersteller demonstriert.

- Deutschland@ipaf.org
www.ipaf.org/de



Wir wünschen eine erfolgreiche Messe!

Service-Angebote rund um die CeMAT 2005



Registrieren – profitieren

Wie bei den meisten Fachmessen ist auch auf der CeMAT die Registrierung obligatorisch für alle Besucher. Ziel ist es, einen schnellen Kontakt zwischen Ausstellern und Publikum zu ermöglichen sowie Inhalte und Abläufe für künftige Messen zu optimieren. Wer sich vor der Messe unter www.cemat.com registriert, hat den direkten Zugang zum Messegelände, ohne in der Schlange zu stehen, und kann den Messeplaner vor der CeMAT nutzen.

Zusätzlich dürfen Sie sich als Online-Registrierer über ein kleines Danke schön freuen. Sie haben die Wahl zwischen

- der kostenlosen WLAN-Nutzung für eine halbe Stunde,
- dem kostenlosen Besuch der Aussichtsplattform auf dem Hermes-Turm oder
- einer Tasse Kaffee auf dem Messegelände.

Wenn Sie sich gleich registrieren, profitieren Sie – und wir.

Besucheroffensive Formel 1:1

Große Aktion für kleine Budgets: Durch unsere Offensive **Formel 1:1** erhalten Sie Gästerausweise so günstig wie noch nie. Außerdem können Sie dadurch Ihre Kosten jetzt im voraus exakt planen.

Und so funktioniert der Service

Als Aussteller können Sie die Gästerausweise in großer Zahl an Ihre Kunden versenden, Sie bezahlen maximal nur so viele Gästerausweise wie Ihr Messestand Quadratmeter ausweist – daher Formel 1:1.

Zur Verdeutlichung: Wenn Ihr Stand 100 m² misst, werden höchstens hundert eingelöste Ausweise voll berechnet – auch wenn Sie zum Beispiel 300 von Ihnen eingeladene Messe Gäste mit eingelöstem Gästerausweis auf Ihrem Stand hatten.

Die Aktion läuft bereits sehr erfolgreich: Bisher wurden schon 215.000 Gästekarten angefordert.

Messezeitung CeMAT.Live

An allen fünf Messetagen wird die Zeitung **CeMAT.Live** kostenlos auf dem Messegelände verteilt. Die Zeitung erscheint in Deutsch und Englisch in einer Auflage von 15.000 Exemplaren.

Die Messezeitung berichtet über alle Highlights der CeMAT. Die tagesaktuellen Berichte werden abgerundet durch Informationen über Produktneuheiten, Hallen- und U-Bahnplan.

Senden Sie Ihre Pressemitteilungen an: ceamat-messezeitung@springer-sbm.com



Produkteinträge

Was Sie bezahlt haben, sollten Sie auch nutzen: Bitte denken Sie an Ihre Produkteinträge, die in Ihrem Medienpaket enthalten sind! Ihre Informationen werden automatisch im Internet (GLOBIS), im Elektronischen Besucher-Informationssystem (EBi) auf dem Messegelände und im Katalog veröffentlicht.



Zünftig feiern im Oktoberfestzelt

Oktoberfeststimmung auf der CeMAT! Im Freigelände zwischen den Hallen 25 und 27 wird ein Oktoberfestzelt für rund 800 Personen aufgestellt. Bei Blasmusik und bayerischen Schmankerln kann hier zünftig gefeiert werden.



BME-Treff für Einkäufer

Gezielte Informationen für Einkäufer gibt es in **Halle 12, Stand E14**: Hier bietet der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME) eine Plattform zum Dialog zwischen Einkäufern, Logistikern, Lieferanten und Dienstleistern.

Am 13. Oktober (Donnerstag) veranstaltet der BME im Convention Center (CC) einen **Thementag Logistik**. Experten stellen innovative Konzepte und Lösungen entlang der gesamten Prozesskette vor.

www.bme.de

Elektronische Grußkarte

Nehmen Sie sich auch im Messetrubel ein paar Sekunden Zeit und versenden Sie eine elektronische Grußkarte, die es mit sechs unterschiedlichen Slogans gibt.

Zu finden unter www.cemat.de/sendecard_d

Ihre Grußkarte

Klicken Sie auf die Karte, um die Nachricht zu lesen



CeMAT eBook

Im eBook wird die CeMAT für Sie elektronisch aufgeschlagen. Speichern Sie das eBook auf Ihrem Computer – und Sie haben Zugang zu detaillierten Informationen. Das eBook steht ab Mitte September unter

www.cemat.de/ebook_e

zum Download zur Verfügung.



Kostengünstig mit HLX

Hapag Lloyd Express verbindet 16 europäische Ziele mit Hannover. Die kostengünstigen Flüge finden jeweils mehrmals wöchentlich statt. Die Tickets sind im Internet unter www.hlx.com, über das HLX-Servicecenter (0180 - 509 3 509) oder im Reisebüro buchbar.

Anreise und Aufenthalt

Ihre komplette Reiseplanung – Anreise und Aufenthalt – übernimmt für Sie Travel2Fairs, eine Tochter der Deutschen Messe AG.



Selected Hotels

Travel2Fairs vermittelt Hotel- und Privatzimmer sowie Appartements in den von Ihnen gewünschten Standards zu festen, günstigen Konditionen. Reserviert wird bevorzugt in den rund 70 Häusern, die von der Deutschen Messe AG in 2005 als „Selected Hotels“ ausgezeichnet wurden.

Angebote und Direktbuchung bei:

Travel2Fairs GmbH
Europaallee 7
30521 Hannover








Tel.: +49-511/33 64 45 10
Fax: +49-511/33 64 45 12
E-mail: Info@travel2fairs.com
Internet: www.travel2fairs.com

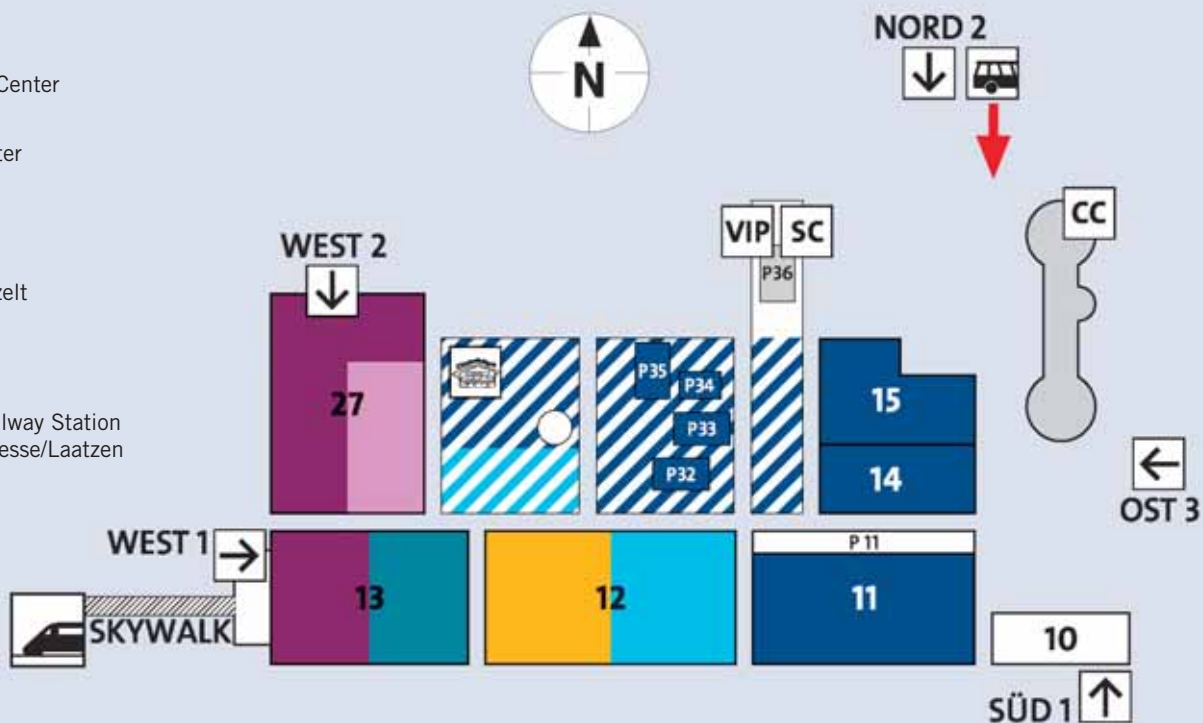
Hannover-Tipps


Kino, Oper, Theater, Shopping, Sightseeing – unter www.hannover.de finden Sie Programme und Angebote.




Geländeplan und Ausstellungsverzeichnis CeMAT 2005


-  Eingang
Entrance
-  Convention Center
-  Service Center
-  VIP-Lounge
-  Oktoberfestzelt
-  Shuttle-Bus
Shuttle bus
-  Bahnhof/Railway Station
Hannover Messe/Laatzten





 Systeme und Zubehör,
Stetigförderer (Schüttgut/Stückgut)
HALLEN 13, 27

 Hebebühnen, Krane, Hebezeuge,
HALLE 12, FREIGELÄNDE

 Logistik-Steuerung, Software,
Hardware, Dienstleistungen,
E-Logistik, Beschaffung,
HALLE 27

 Lagersysteme und -technik,
Betriebseinrichtungen
HALLE 13

 Flurförderzeuge, Transportsysteme
und Zubehör
HALLEN 11, 14, 15,
PAVILLON 32-35, FREIGELÄNDE

 Kommissionier- und Verpackungs-
technik, Intelligentes Labeling,
Verladetechnik,
Transportdienstleistungen,
Telematik, Logistikimmobilien,
Logistik-Standorte und Finanzierung,
HALLE 12

Stand: 08/2005, Änderungen vorbehalten

Ihre Ansprechpartner:

Wolfgang Pech (Bereichsleitung)

Manfred Kutzinski (Projektleitung)

Projektteam:

Thomas Bothor (Hallen 12, 13)

Tel. +49-511/89-3 21 24

thomas.bothor@messe.de

Birgit Hille (Hallen 12, 13)

Tel. +49-511/89-3 21 15

birgit.hille@messe.de

Klaus Rebentisch (Hallen 11, 14/15)

Tel. +49-511/89-3 21 25

klaus.rebentisch@messe.de

Stefanie Surmann (Hallen 11, 14/15)

Tel. +49-511/89-3 21 23

stefanie.surmann@messe.de

Daniel Strowitzki (Hallen 27 und 13 West)

Tel. +49-511/89-3 11 53

daniel.strowitzki@messe.de

Christian Geier (Freigelände)

Tel. +49-511/89-3 11 34

christian.geier@messe.de

Ines Kirsch (Erstanfragen, Freigelände)

Tel. +49-511/89-3 11 33

ines.kirsch@messe.de

Fax +49-511/89-3 25 64



IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsche Messe AG

D-30521 Hannover

Michael Gaide (verantw.)

Redaktion: Anne Winkel-Kirch

Fotos: Beumer Maschinenfabrik GmbH & Co. KG,

Deutsche Messe AG, KUKA, SSI Schäfer,

Stadt Hannover

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet;

Belegexemplar erbeten.

www.cemat.de